

Franckesche Stiftungen zu Halle

Bericht Vom Brodt-Backen/ Fundiret und gerichtet auff die Substantz/ Natur/ Eigenschafft und Gütigkeit des Fruchtwachs/ und dann nach Art treulichen/ ...

Müller, Sebald

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1706

VD18 1311056X

De Tertio. Von der Erklärung und Application, wie dieses zu verstehen, und ad
usum zu bringen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193443](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193443)

als wann auff einen Zanspel vierzig Fadem und
 zehn Fizen gehaspelt wurden. Bey diesen zween
 modis bleibe man / weil darin die zwanzigste
 Zahl beruhet / und brauche keine fallacien / dann
 man betruget sich selbst. Thut mans aber / so
 lasse man sich auch des Nach-Garnes nicht ver-
 wundern. Und nach solcher beyder Arten Haspe-
 lungen sollen zu Ende zwo Tabellen angehan-
 gen werden: Die erste nach dem Ganzen oder
 Vollem; die ander nach den Zanspeln oder hal-
 ben Haspel.

De Tertio.

Von der Erklärung und Application, wie dieses
 zu verstehen / und ad usum zu bringen.

Dieses Stück beruhet erstlich auff die Erklä-
 rung der Instrumenten / wie sie zu verste-
 hen / und die Gewisheit unsers Vorhabens
 daraus zu erweisen.

Fürs andere auff Beantwortung der Vor-
 würffe / als (1.) wegen des Einschlags /
 (2.) Uebermaß / (3.) und Nachgarnes.

Fürs dritte auff den Gebrauch der Tabel-
 len, welches dem Frauenzimmer das Bes-
 te ist.

Erstlich von der Erklärung.

Wil man nun wissen/ warum die Instru-
 menta nach ihrer Länge und Breite
 umständlich beschrieben / auch wie sie
 concordiren/ und wie sie die Gewisheit geben
 können/ daß man wisse / wie viel Garnes auff
 jede Ellen/ Tuch und Regken zu geben. So be-
 dencke man anfänglich des Rahmens Länge / da-
 von oben gemeldet / er sey gleich 3/ 4/ 6/ 12. Ellen
 lang. Und dann (2.) die Länge des Haspels vier
 Ellen lang. Item/ das Blad in seinen richtigen
 Gängen/ wie nemlich in einem jeden Gange zwanz-
 zig Fadem gehören/ die auch also multiplicando
 am Rahmen müssen abgegangen werden/ daß auch
 der geringste Fadem eines Fingers lang nicht dar-
 an mangeln muß. Überschlag hernach und fürs
 dritte/ die Länge des Haspels/ item die Fadem und
 Fizen in ihrer Zahl: überschlage das alles/ com-
 portire es zusammen / Haspel mit dem Rahmen/
 multiplicire es nach den Gängen / so kan man
 das Fundament gewahr werden: Als zum Ex-
 empel/ daß wirs aus dem Grunde suchen / wann
 es möglich wäre/ daß der Rahmen nur eine Ellen
 lang wäre/ und der Haspel behielte seine vier rich-
 tige Ellen/ so müste man solchen Haspel auff und
 nieder/ oder hin und wieder zu beziehen haben/ um
 des

des Einschlags willen. Zwo Ellen / das wäre ein halber Haspel-Zadem / und hieraus kan nichts werden. Wann aber nun lauffen zwanzig Knäuel oder Spulen auf einer Fißen gerichtet / so trügen es aus vierzig Ellen: Vierzig Ellen aber das tragen aus zehen Haspel-Zadem / dann viermahl zehen ist vierzig; darzu wird gerechnet so viel Einschlag / so kommet heraus eine halbe Fiße nach dem ganzen Haspel / und eine ganze nach dem halben Haspel / davon bekomme ich eine Ellen eines Ganges breit. Aber das ist noch lange nicht Leinwand / sondern nur Schnur eines Ganges und Fingers breit: aber wann ich fortfahre / oder nehme noch einen Gang darzu auch so viel / so habe ich Schnur zweene Gänge oder Fingers breit; und das continuire ich / bis ich auf zwöff Gänge gelange / da bekomme ich allererst Leinwand / aber ich möchte es zu Hembder nicht tragend / darzu kommen nach dem ganzen Haspel 6. Fißen / nach dem halben 12. Fiße / und immer so fort nach den Gängen und Breite. Wie aber in der Länge? Dañ dieses ist nur auf eine Ellen lang gerichtet: damit procedire ich auch dergestalt / wañ mir 6. Fißen nach dem vollen / und 12. Fißen nach dem halben Haspel geben eine Ellen / so geben mir 12 Fißen nach dem ganzen / und 24. Fiße das macht eine Zanspel u. 4. Fißen / nach dem

L 10

halben

halben Haspel zwey Ellen 12. Gänge breit / und
 immerfort / also bis in infinitum wo es seyn könn-
 te. Wie solches aus den Tabellen sein zu ersehen
 seyn wird.

Das ander / die Beantwortung.

1. Vom Einschlag.

Hier fraget sich / ob so viel Einschlag zu
 einem Werck gehöre als Aufzug? Ich
 beantworte diese Frage mit Ja und Nein/
 aber conditionaliter. Ja sage ich / was das
 Werck in Torum und ingesampt belanget / so
 muß so viel Einschlag als Aufzug seyn. Nein
 aber sage ich / wann das Garne abgegangen / wel-
 ches man nach Art der Tuchmacher eine Werbde
 nennet / da darff man nicht so viel Einschlags: Doch
 lasse man den Kummer fallen / und gebe nach die-
 ser vorgeschriebenen Ordnung / und lasse den Mei-
 ster dafür sorgen. Gebraucht er schon ein meh-
 rers zum Aufzug / so bedarff er hernacher nicht so
 viel Einschlag. Solte aber eine Haus-Mutter
 selbst auf Pfeiffen oder Spulen treiben wollen im
 Hause / so spule sie immer eine Fize oder zwö auff
 jede Spule mehr / oder ingesampt auff die Zwanz-
 zig Pfeiffen oder Spulen eins / zwey oder vier
 Sti-

Stücken mehr/ damit sie aufslaußen bey dem Abgehn am Rahmen/ (dann das nachspulen oder treiben ist beschwerlich/ und hindert am Abgehen) die Uebermaß bleibet ihr doch. Aber man darff doch nicht ein mehrers/ als was die Ordnung besaget/ nur daß mans so eintheile. Man hüte sich aber die Werbde auffzuziehen/ und dann so schwer Einschlag zu geben / sonst wird man sich/ weil die Werbde viel Garn wegnimmt/ und schwer wieget/ sehr betrogen.

2. Von der Uebermaß am Rahmen.

Dieses ist der schwereste Knotte. Etliche wollen an den Rahmen von drey Ellen lang ein Viertel Uebermaß haben/ etliche sagen wol von zwey Viertel. Jenes möchte noch zu erdulden seyn/ aber dieses wäre zu unbillig ; jene bekämen von zwölff Regken eine/ diese aber zwo. Dieses muß auff dreyerley Weise überlegt werden/ [1.] mit der Garnweber Entschuldigung / [2.] mit des Handwercks Grunde/ [3.] mit der unbtrieglichen Erfahrung.

1. Daß die Meister von andrehen/ anschürzen/ Rämmen außbessern sagen / lassen wir an seinem Orth bleiben/ weil es der Bohnen nicht werth ist. Die Rämme von unserm Garne neu zu machen/ gestehen wir ihnen nicht/ dann sonst würden wir/

L v

wann

wann das mit dergleichen Handwerckern geschehen solte / mit den Müllern viel zu thun kriegen. Daß sich das Garne lasse einarbeiten / ist zuverstehen / wann der Einschlag gröber ist / als der Aufzug ; aber einträchtig Garne läßet sich aufarbeiten / wie die Erfahrung es gelehret.

2. So stößet die Übermaß das ganze Fundament umb. Und er ist richtig in allen Dingen. Dann der es erstlich erfunden / hat ein gewisses Fundamentum vor sich haben müssen / dann sonst hätte er in Ewigkeit dieses schwere Werck nicht heben werden / sondern er ist ein guter Mathematicus gewesen.

3. So habe ich auch in meinem Hanse einen richtigen Rahmen drey Ellen breit / und lasse über denselbigen abgehen / und bekomme meine richtige Leinwand / auch noch wol einen Übermaß / ob es gleich nicht schwer trägt.

Doch solte ja die Übermaß am Rahmen bestritten werden / daß auf drey Ellen ein Viertel solte Übermaß am Rahmen seyn müssen / das wäre auf 12. Ellen oder einer Regten eine Ellen. Diese Ellen müste hernach durch alle Fäden gehen / und also zu Zanspeln oder Stricken gemacht werden / und wäre auch aufzurechnen. Doch halte ich dafür / diese Übermaß habe auch die kurze und unrichtige

Da:

Haspel verursacht. Dann mir sein Lebtage von der Übermaß nicht gesagt worden; Halte auch dafür/ daß dasjenige/ was an den Aufzug mehr gehet/und doch Aufzug und Einschlag gleich gerechnet werden/ es werde die Übermaß/wo anders der Haspel richtig/ nicht gedacht werden.

3. Vom Nach Garne.

Es verdreust dem Frauenzimmer nichts mehr/ als wann es sol Nachgarne geben. Aber wer hat Schuld/ als es selbst mit ihrem kurzen und unrichtigem Haspel. Mir ist sein Lebtage von keinem Nachgarne gesagt/weil ich aber Sorge trage / es möchten die kurzen Haspeln nicht so balde geendert / aber die Unrichtigkeit im haspeln kan leicht eingestellet werden; Als wil ich den Ursprung des Nachgarnes auch weisen. Zum Exempel/ wäre der Haspel im Umkreiß (nicht am Holze) zu kurz ein Viertel / welches man mit einem Faden erfahren kan/das thäten an einer Fize nach den Stricken 40. Viertel/die machte 10 Ellen. Lege an 20. Fizen/so machen zehenmal 20. 200 Ellen: dieselbe dividiret durch 4. thun 50 Fäden/ das ist eine Fize und 10. Haspelfäden/ so viel mangelt an einem Stücke/ so wirst du befinden/ daß an zwanzig Stricken eines/ um 5. Fizen mangeln oder abgehen werden/ ohne was abermahl der Haspel zu kurz ist. Siehe/ das verursacht/ daß man

Nach

Nachgarne geben muß. Und nach diesem Exempel kan man auch judiciren die andere Kürze des Haspels/als ein halbes Viertel mehr oder weniger/ weil solches das Nachgarne verurjachtet. Darum nichts bessers/ man schaffe die kurzen Haspel abe/ und lasse sie nach der Weite 4. Ellen abrichten/ und haspele richtig / so wird von keinem Nachgarne gedacht werden: Wo nicht/ ey so gebe man es pro rata, was der Haspel zu kurz ist.

Das dritte/ von der Application, und wie man sich in den Tabellen solle richten und finden.

I. Was darben vorher zu wissen!

Ermlich: Erstlich sol man wissen / daß die Tabellen darzu dienen/daß man geschwinde ohne weiteres Nachdenken und Rechnen könne daraus sehen / wie viel Garnes nach den Gängen auff jede Ellen/ und dann folgendes zu Tüchern/ Regken/ Schocken/ Hunderten zu geben.

Fürs andere hätte es wol eine Tabelle nach den Stücken oder Zahl-Haspel thun können; dann wie oben gemeldet/ kan man auff Zahl-Haspel auch wol Zanspeln haspeln/ aber man machet
nur

nur 10. Fizen; weil aber viel mit den Hand-Haspeln umgehen/ und nur 20. Fäden und 20. Fizen haspeln/ welches die eigentliche Art von Zanspeln ist/ als ist denselbigen zum besten auch die ander Tabell mit angehengt / aber wie gedacht/ ein Werck ist/ nur also unterschieden/ daß jenes Stücke von 40. Fäden und 20. Fizen / dieses aber Zanspeln von 20. Fäden und 20. Fizen seyn/ und also nur halb so viel.

Und dahero drittens also unterschieden/ daß die erste Tabell von Stücken und vollem und ganzem Haspel/ die andere von Zanspeln und halben Haspel handelt; welches darum zu notiren / daß man nicht eine für die andere nehme/ sondern wie gehaspelt worden/ also auch zu der Tabelle die Zuzucht nehmt

Im Fall aber vierdtens/ eine Haus-Mutter auff dem Zahl-Haspel / sonderlich das grobe Garne/ wolte Zanspelweise haspeln / so darff sie nur dupliren/ und was in der Ersten einfach steht/ doppelt machen/ und sehen hernach / obs in der Zanspel Tabelle auch eintreffe / so wird sie befinden/ daß es richtig concordiren werde.

Solten aber fünfftens/ ungerader Zahl Blätter zur Hand kommen/ als gehe man zum nächsten Gange vorher / und gebe allezeit eine halbe Fize

Fize

Niße mehr / als in dem vorhergehendem Gange sich befindet/ so ist die Sache geschlichtet. Und ist zu wissen/ daß solcher Brauch sich nur in der ersten Tabeln befindet/in der andern aber gar nicht. Wer sich nun nicht darein richten kan/ der lauff über der andern Tabelle/ und halbier / so kan ers gewiß haben. Ich wolte wohl die Brüche in der ersten Tabelle mit verzeichnet haben / aber es hätte im abdrucken schwer fallen / und leichtlich versehen werden können; doch sollen etliche ungleiche Gänge mit angezogen werden.

Sechstens und lehtens/ seynd die Tabellen also gestellet/ daß erstlich die Gänge/ welches das aller- vornehmste zu wissen ist / oben verzeichnet stehen mit diesen Worten: 12. Gänge / 14. Gänge/ 16. Gänge/ 50. Gänge/ 20. und werden in der ersten Tabell biß aus 60. hinaus geführet / weil schwerlich bey uns in unserm Patria kleiner Gespinste gefunden wird / es müste dann die Breite haben. Doch im Fall es über die 60. Gänge seyn solte/ kan man zunehmen/ und wohl biß 100. prolongiren. In der andern aber nur biß auff vierzig; Dann weil sonderlich das grobe oder mittel Garne / Item/ Ellenbreit Zanspelweise gehaspelt wird/ als kan es so hoch nicht kommen. Fürs andere stehen die Ellen Seiten- herab forne

forne an / und werden mit dem E. notirer:
Darbey drittens Seit-herab auch stehen die
Stücke/ und werden mit dem St. angezeigt:
Dann folgen auch die Fizen/ welche allezeit sich
mit den Ellen und Gängen vermehren/ und wer-
den mit dem F. bedeutet; also / daß E. Ellen/
St. Stücke/ F. aber Fizen anzeigen/ und solches
durch beyde Tabellen / unangesehen / daß in der
andern nur Zanspeln seyn/ Z.

2. Aber hiernächst / wie wird man sich in den Tabellen finden und richten?

Erstlich / hat eine Haus-Mutter ein Werck
fertig/ es sey viel oder wenig/ grobes oder kleines/
so erwäge sie/ wie sie gehaspelt habe / aber also/
wie obstehet / ob sie Stücke oder Zanspel geha-
spelt habe / und suche Nachricht von einem
jeden an seinem Ort / nur daß sie hierin nicht
fehle.

Darnach lasse sie ihr vom Meister sagen/
wie hoch er ihr Werck ziehen wolle / oder wie
hoch es in Gängen zu stehen könne kommen/ und
was er saget/ das behalte sie fleißig/ zu Verhütung
Verdachts.

Fürs

Fürs dritte/ ist es ein grobes Werck / und sol Ellen-Breit werden/ und er saget / er wolle es in 15. Gängen ziehen. Die Hauß-Mutter hat Zanspel gehaspelt 20. Faden und 20. Fizen ; so suche sie in der andern Tabelle den 15. Gang/ da wird sie sehen / wie viel Garnes zur Ellen/ zum Tuch/ zur Regken / zum Schocken gehören. Ist es aber auß den Zahl-Haspel gehaspelt/ und bestehet in 10. Fizen / wohl gut / so kan sie es auch aus der ersten Tabelle haben/ wann sie die Stücke dupliret : Als zum Exempel/ Nach der andern Tabelle müssen ihr werden 20. Ellen von 15. Zanspeln ; Nach der ersten von 7. Stücken und 10. Fizen. Weil aber gesaget/ man solle dupliren/ und aus den Stücken Zanspeln machen / so machen 7. Stücke 14. Zanspeln / und 10. Fizen auch ein Zanspel-Stück/ und also seynd es auch 15. Zanspeln / und so fortz an durch alle Gänge.

Und daraus wird sie auch vierdtens können wahr nehmen / wann sie ihre Garne zehlet/ und weiß / wie hoch es in Gängen zu stehen komme / wie viel Leinwand ihr von ihrem gefertigten Wercke werden müsse. Zum Exempel ; Wann sie ein Schock und 6. Zanspeln fertig

fertig hätte Grobes / und käme auch in 15. ganzen zu stehen/ ist die Frage / wie viel Leinwand ihr von den 66. Zanspeln richtig gehaspelt / zukommen ? Sie suche abermahl den funffzehenden Gang / da findet sie / daß ihr von 15. Zanspeln richtiges Haspels zukommen 20. Ellen: Sie rechne weiter nach / so gehören ihr von 30. Zanspeln 40. Ellen / und noch von einmahl so viel / als sechzig 80. Ellen. Da seynd noch übrig 6. Zanspeln: Wie nun zu rahten ? Sie suche in demselbigen Gange 6. Stücke oder Zanspeln / da muß sie noch haben 8. Ellen / wie sie solches auch sehen wird/ daß bey 6. Stücke stehen acht Ellen. Und also wolle sie nach diesem Unterricht auch schließlich alle ihre Wercke/ sie mögen seyn wie sie wollen / richten / nur daß sie wohl in acht nehme den modum wie sie gehaspelt / und in den Tabellen nicht irre.

Ist es aber Sache / daß eine arme Frau nicht ein ganzes Werck kan lassen auffbringen/ und daß sie nur etliche Zanspeln oder Stücken hat/ so kan ihr doch geholffen werden / daß sie weiß wie viel ihr von ihrem wenigen Garne gehöre. Als / hat sie nach den obgedachten

M

15.

15. Gängen nur 6. Zanspeln / so gehören ihr davon 8. Ellen/ hat sie 9. Zanspeln / so gehören ihr 12. Ellen ; hat sie 12. Zanspeln / davon bekommt sie 16. Ellen ; von 15. Zanspeln 20. Ellen.

Noch eines/ sie habe kleine Garne / das in 32. Gängen zu stehen komme / und habe ganze Stücke gehaspelt / so suche sie in der ersten Tabelle den 32. Gang / da wird sie gewahr werden/ wann sie hat vier Stücke / daß ihr davon 5. Ellen/ von 8. Stücken 10. Ellen / von 12. Stücken 15. Ellen / von 16. Stücken 20. Ellen zukommen.

Folgen

Die Tabellen.

Die Erste nach dem ganken
oder vollem Haspel/ wann geha-
spelt 40. Fäden und
20. Stichen.

Die

Die erste Tabell nach den Stücken. 163

12. Gänge.

E. st. f.

1		6
2		12
3		18
4	1	4
5	1	10
6	1	16
7	2	2
8	2	8
9	2	14
10	3	
11	3	6
12	3	12
13	3	18
14	4	4
15	4	10
16	4	6
17	5	2
18	5	8
19	5	14
20	6	

13. Gänge.

E. st. f.

1		6 ¹ ₂
2		13
3		19 ¹ ₂
4	1	6
5	1	21 ¹ ₂
6	1	19
7	2	5 ¹ ₂
8	2	12
9	2	18 ¹ ₂
10	3	5
11	3	11 ¹ ₂
12	3	18
13	4	4 ¹ ₂
14	4	11
15	4	17 ¹ ₂
16	5	4
17	5	10 ¹ ₂
18	5	17
19	6	3 ¹ ₂
20	6	10

M ij

14.

164 Die erste Tabell nach den Stücken.

14. Gänge.

E. st. S.

1		7
2		14
3	1	1
4	1	8
5	1	15
6	2	2
7	2	9
8	2	16
9	3	3
10	3	10
11	3	17
12	4	4
13	4	11
14	4	18
15	5	5
16	5	12
17	5	19
18	6	6
19	6	13
20	7	

15. Gänge.

E. st. S.

1		7 $\frac{1}{2}$
2		15
3	1	2 $\frac{1}{2}$
4	1	10
5	1	17 $\frac{1}{2}$
6	2	5
7	2	12 $\frac{1}{2}$
8	3	
9	3	7 $\frac{1}{2}$
10	3	15
11	4	2 $\frac{1}{2}$
12	4	10
13	4	17 $\frac{1}{2}$
14	5	5
15	5	12 $\frac{1}{2}$
16	6	
17	6	7 $\frac{1}{2}$
18	6	15
19	7	2 $\frac{1}{2}$
20	7	10

Die erste Tabell nach den Stücken. 165

16. Gänge.

E.	st.	F.
1		8
2		16
3	1	4
4	1	12
5	2	
6	2	8
7	2	16
8	3	4
9	3	12
10	4	
11	4	8
12	4	16
13	5	4
14	5	12
15	6	
16	6	8
17	6	16
18	7	4
19	7	12
20	8	

17. Gänge.

E.	st.	F.
1		8 ¹ ₂
2		17
3	1	5 ¹ ₂
4	1	14
5	2	2 ¹ ₂
6	2	11
7	2	19 ¹ ₂
8	3	8
9	3	16 ¹ ₂
10	4	5
11	4	13 ¹ ₂
12	5	2
13	5	10 ¹ ₂
14	5	19
15	6	7 ¹ ₂
16	6	16
17	7	4 ¹ ₂
18	7	13
19	8	1 ¹ ₂
20	8	10

M. iii

18.

166 Die erste Tabell nach den Stücken.

18. Gänge.

E. st. f.

1		9
2		18
3	1	7
4	1	16
5	2	5
6	2	14
7	3	3
8	3	12
9	4	1
10	4	10
11	4	19
12	5	8
13	5	17
14	6	6
15	6	15
16	7	4
17	7	13
18	8	2
19	8	11
20	9	

19. Gänge.

E. st. f.

1		9 ¹ ₂
2		19
3	1	8 ¹ ₂
4	1	18
5	2	7 ¹ ₂
6	2	17
7	3	6 ¹ ₂
8	3	16
9	4	5 ¹ ₂
10	4	15
11	5	4 ¹ ₂
12	5	14
13	6	3 ¹ ₂
14	6	13
15	7	2 ¹ ₂
16	7	12
17	8	1 ¹ ₂
18	8	11
19	9	1 ¹ ₂
20	9	10

Die erste Tabell nach den Stücken. 167

20. Gänge.

E.	st.	S.
1		10
2	1	
3	1	10
4	2	
5	2	10
6	3	
7	3	10
8	4	
9	4	10
10	5	
11	5	10
12	6	
13	6	10
14	7	
15	7	10
16	8	
17	8	10
18	9	
19	9	10
20	10	

21. Gänge.

E.	st.	S.
1		10 ¹ ₂
2	1	1
3	1	11 ¹ ₂
4	2	21
5	2	12 ¹ ₂
6	3	3
7	3	13 ¹ ₂
8	4	4
9	4	14 ¹ ₂
10	5	5
11	5	15 ¹ ₂
12	6	6
13	6	16 ¹ ₂
14	7	7
15	7	17 ¹ ₂
16	8	8
17	8	18 ¹ ₂
18	9	19
19	9	19 ¹ ₂
20	10	10

M 10

22.

168 Die erste Tabell nach den Stücken.

22. Gänge.			24. Gänge.		
E.	st.	S.	E.	st.	S.
1		11	1		12
2	1	2	2	1	4
3	1	13	3	1	16
4	2	4	4	2	8
5	2	15	5	3	
6	3	6	6	3	12
7	3	17	7	4	4
8	4	8	8	4	16
9	4	19	9	5	8
10	5	10	10	6	
11	6	1	11	6	12
12	6	12	12	7	4
13	7	3	13	7	16
14	7	14	14	8	8
15	8	5	15	9	
16	8	16	16	9	12
17	9	7	17	10	4
18	9	18	18	10	16
19	10	9	19	11	8
20	11		20	12	

Die erste Tabell nach den Stücken. 169

26 Gänge.

E. ft. F.

1		13
2	1	6
3	1	19
4	2	12
5	3	5
6	3	18
7	4	11
8	5	4
9	5	17
10	6	10
11	7	3
12	7	16
13	8	9
14	9	2
15	9	15
16	10	8
17	11	1
18	11	14
19	12	7
20	13	

28 Gänge.

E. ft. F.

1		14
2	1	8
3	2	2
4	2	16
5	3	10
6	4	4
7	4	18
8	5	12
9	6	6
10	7	
11	7	14
12	8	8
13	9	2
14	9	16
15	10	10
16	11	4
17	11	18
18	12	12
19	13	6
20	14	

170 Die erste Tabell nach den Stücken.

30. Gänge.

E.	st.	F.
1		15
2	1	10
3	2	5
4	3	
5	3	15
6	4	10
7	5	5
8	6	
9	6	15
10	7	10
11	8	5
12	9	
13	9	15
14	10	10
15	11	5
16	12	
17	12	15
18	13	10
19	14	5
20	15	

32. Gänge.

E.	st.	F.
1		16
2	1	12
3	2	8
4	3	4
5	4	
6	4	16
7	5	12
8	6	8
9	7	4
10	8	
11	8	16
12	9	12
13	10	8
14	11	4
15	12	
16	12	16
17	13	12
18	14	8
19	15	4
20	16	

Die erste Tabell nach den Stücken. 171

34. Gänge.

E.	st.	F.
1		17
2	1	14
3	2	11
4	3	8
5	4	5
6	5	2
7	5	19
8	6	16
9	7	13
10	8	10
11	9	7
12	10	4
13	11	1
14	11	18
15	12	15
16	13	12
17	14	9
18	15	6
19	16	3
20	17	

36. Gänge.

E.	st.	F.
1		18
2	1	16
3	2	14
4	3	12
5	4	10
6	5	8
7	6	6
8	7	4
9	8	2
10	9	
11	9	18
12	10	16
13	11	14
14	12	12
15	13	10
16	14	8
17	15	6
18	16	4
19	17	2
20	18	

172 Die erste Tabell nach den Stücken.

38. Gänge.

E.	st.	F.
1		19
2	1	18
3	2	17
4	3	16
5	4	15
6	5	14
7	6	13
8	7	12
9	8	11
10	9	10
11	10	9
12	11	8
13	12	7
14	13	6
15	14	5
16	15	4
17	16	3
18	17	3
19	18	1
20	19	

40. Gänge.

E.	st.	F.
1	1	
2	2	
3	3	
4	4	
5	5	
6	6	
7	7	
8	8	
9	9	
10	10	
11	11	
12	12	
13	13	
14	14	
15	15	
16	16	
17	17	
18	18	
19	19	
20	20	

Die erste Tabell nach den Stücken. 173

42. Gänge.

E.	st.	F.
1	1	1
2	2	2
3	3	3
4	4	4
5	5	5
6	6	6
7	7	7
8	8	8
9	9	9
10	10	10
11	11	11
12	12	12
13	13	13
14	14	14
15	15	15
16	16	16
17	17	17
18	18	18
19	19	19
20	21	

44. Gänge.

E.	st.	F.
1	1	2
2	2	4
3	3	6
4	4	8
5	5	10
6	6	12
7	7	14
8	8	16
9	9	18
10	11	
11	12	2
12	13	4
13	14	6
14	15	8
15	16	10
16	17	12
17	18	14
18	19	16
19	20	18
20	22	

174 Die erste Tabell nach den Stücken.

46 Gänge.

E.	st.	F.
1	1	3
2	2	6
3	3	9
4	4	12
5	5	15
6	6	18
7	8	1
8	9	4
9	10	7
10	11	10
11	12	13
12	13	16
13	14	19
14	16	2
15	17	5
16	18	8
17	19	11
18	20	14
19	21	17
20	23	

48. Gänge

E.	st.	F.
1	1	4
2	2	8
3	3	12
4	4	16
5	6	
6	7	4
7	8	8
8	9	12
9	10	16
10	12	
11	13	4
12	14	8
13	15	12
14	16	16
15	18	
16	19	4
17	20	8
18	22	12
19	22	16
20	24	

Die erste Tabell nach den Stücken. 175

50. Gänge.

E.	st.	S.
1	1	5
2	2	10
3	3	15
4	5	
5	6	5
6	7	10
7	8	15
8	10	
9	11	5
10	12	10
11	13	15
12	15	
13	16	5
14	17	10
15	18	15
16	20	
17	21	5
18	22	10
19	23	15
20	25	

52. Gänge.

E.	st.	S.
1	1	6
2	2	12
3	3	18
4	5	4
5	6	10
6	7	16
7	9	2
8	10	8
9	11	14
10	13	
11	14	6
12	15	12
13	16	18
14	18	4
15	19	10
16	20	16
17	22	2
18	23	8
19	24	14
20	26	

176 Die erste Tabell nach den Stücken.

54. Gänge.

E.	st.	F.
1	1	7
2	2	14
3	4	1
4	5	8
5	6	15
6	8	2
7	9	9
8	10	16
9	12	3
10	13	10
11	14	17
12	16	4
13	17	11
14	18	18
15	20	5
16	21	12
17	22	19
18	24	6
19	25	13
20	27	

56. Gänge.

E.	st.	F.
1	1	8
2	2	16
3	4	4
4	5	12
5	7	
6	8	8
7	9	16
8	11	4
9	12	12
10	14	
11	15	8
12	16	16
13	18	4
14	19	12
15	21	
16	22	8
17	23	16
18	25	4
19	26	12
20	28	

Die erste Tabell nach den Stücken. 177

58. Gänge.			60. Gänge.		
E.	st.	F.	E.	st.	F.
1	1	9	1	1	10
2	2	18	2	3	
3	4	7	3	4	10
4	5	16	4	6	
5	7	5	5	7	10
6	8	14	6	9	
7	10	3	7	10	10
8	11	12	8	12	
9	13	1	9	13	10
10	14	10	10	15	
11	15	19	11	16	10
12	17	8	12	18	
13	18	17	13	19	10
14	20	6	14	21	
15	21	15	15	22	10
16	23	4	16	24	
17	24	13	17	25	10
18	26	2	18	27	
19	27	11	19	28	10
20	29		20	30	

n

Folz

Folget die
ander Labell/

Auff Zanspel=Art gerichtet/
wann gehaspelt werden zwanzig Fä-
den und zwanzig Fizen/ oder vierzig
Fädern und zehen Fizen ; auch ein
halber Haspel genant/ darinnen biß-
weilen für St. 3. das ist / für
Stücke Zanspel gesetzt
werden.

Die

Die ander Tabell nach den Zanspel. 179

12. Gänge.		
E.	3.	8.
1		12
2	1	4
3	1	16
4	2	8
5	3	
6	3	12
7	4	4
8	4	16
9	5	8
10	6	
11	6	12
12	7	4
13	7	16
14	8	8
15	9	
16	9	12
17	10	4
18	10	16
19	11	8
20	12	

13. Gänge.		
E.	3.	8.
1		13
2	1	6
3	1	19
4	2	12
5	3	5
6	3	18
7	4	11
8	5	4
9	5	17
10	6	10
11	7	3
12	7	16
13	8	9
14	9	2
15	9	15
16	10	8
17	11	1
18	11	14
19	12	7
20	13	

N ij

14.

180 Die ander Tabell nach der Zanspel.

14. Gänge.			15. Gänge.		
E.	3.	8.	E.	3.	8.
1		14	1		15
2	1	8	2	1	10
3	2	2	3	2	5
4	2	16	4	3	
5	3	10	5	3	15
6	4	4	6	4	10
7	4	18	7	5	5
8	5	12	8	6	
9	6	6	9	6	15
10	7		10	7	10
11	7	14	11	8	5
12	8	8	12	9	
13	9	2	13	9	15
14	9	16	14	10	10
15	10	10	15	11	5
16	11	4	16	12	
17	11	18	17	12	15
18	12	12	18	13	10
19	13	6	19	14	5
20	14		20	15	

Die ander Tabell nach der Zanspel. 181

16. Gänge.

E.	3.	F.
1		16
2	I	12
3	2	8
4	3	4
5	4	
6	4	16
7	5	12
8	6	8
9	7	4
10	8	
11	8	16
12	9	12
13	10	8
14	11	4
15	12	
16	12	16
17	13	12
18	14	8
19	15	4
20	16	

17. Gänge.

E.	3.	F.
1		17
2	I	14
3	2	11
4	3	8
5	4	5
6	5	2
7	5	19
8	6	16
9	7	13
10	8	10
11	9	7
12	10	4
13	11	11
14	11	18
15	12	15
16	13	12
17	14	9
18	15	6
19	16	3
20	17	

N iii

18.

182 Die ander Tabell nach den Zanspel.

18. Gänge.

E. 3. F.

I		18
2	I	16
3	2	14
4	3	12
5	4	10
6	5	8
7	6	6
8	7	4
9	8	2
10	9	
11	9	18
12	10	16
13	11	14
14	12	12
15	13	10
16	14	8
17	15	6
18	16	4
19	17	2
20	18	

19. Gänge.

E. 3. F.

I		19
2	I	18
3	2	17
4	3	16
5	4	15
6	5	14
7	6	13
8	7	12
9	8	11
10	9	10
11	10	9
12	11	8
13	12	7
14	13	6
15	14	5
16	15	4
17	16	3
18	17	2
19	18	I
20	19	

Die ander Tabell nach den Zanspel. 185

20. Gänge

E. 3. 3

1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11
12	12
13	13
14	14
15	15
16	16
17	17
18	18
19	19
20	20

21. Gänge.

E. 3. 3.

1	1	1
2	2	2
3	3	3
4	4	4
5	5	5
6	6	6
7	7	7
8	8	8
9	9	9
10	10	10
11	11	11
12	12	12
13	13	13
14	14	14
15	15	15
16	16	16
17	17	17
18	18	18
19	19	19
20	21	

21 19

22.

184 Die ander Tabell nach der Zanspel.

22. Gänge.			23. Gänge.		
E.	3.	F.	E.	3.	F.
1	1	2	1	1	3
2	2	4	2	2	6
3	3	6	3	3	9
4	4	8	4	4	12
5	5	10	5	5	15
6	6	12	6	6	18
7	7	14	7	8	1
8	8	16	8	9	4
9	9	18	9	10	7
10	11		10	11	10
11	12	2	11	12	13
12	13	4	12	13	16
13	14	6	13	14	19
14	15	8	14	16	2
15	16	10	15	17	5
16	17	12	16	18	8
17	18	14	17	19	11
18	19	16	18	20	14
19	20	18	19	21	17
20	22		20	23	

Die ander Tabell nach der Zanspel. 185

24. Gänge.

E.	B.	F.
1	1	4
2	2	8
3	3	12
4	4	16
5	6	
6	7	4
7	8	8
8	9	12
9	10	16
10	12	
11	13	4
12	14	8
13	15	12
14	16	16
15	18	
16	19	4
17	20	8
18	21	12
19	22	16
20	24	

25. Gänge.

E.	B.	F.
1	1	5
2	2	10
3	3	15
4	5	
5	6	5
6	7	10
7	8	15
8	10	
9	11	5
10	12	10
11	13	15
12	15	
13	16	5
14	17	10
15	18	15
16	20	
17	21	5
18	22	10
19	23	15
20	25	

186 Die ander Tabell nach den Zanspel.

26. Gänge.

E.	3.	F.
1	1	6
2	2	12
3	3	18
4	5	4
5	6	10
6	7	16
7	9	2
8	10	8
9	11	14
10	13	
11	14	6
12	15	12
13	16	18
14	18	4
15	19	10
16	20	16
17	22	2
18	23	8
19	24	14
20	26	

27. Gänge.

E.	3.	F.
1	1	7
2	2	14
3	4	1.
4	5	8
5	6	15
6	8	2
7	9	9
8	10	16
9	12	3
10	13	10
11	14	17
12	16	4
13	17	11
14	18	18
15	20	5
16	21	12
17	22	19
18	24	6
19	25	13
20	27	

Die ander Tabell nach den Zanspel. 187

28. Gänge.		
E.	3.	3.
1	1	8
2	2	16
3	4	4
4	5	12
5	7	
6	8	8
7	9	16
8	11	4
9	12	12
10	14	
11	15	8
12	16	16
13	18	4
14	19	12
15	21	
16	22	8
17	23	16
18	25	4
19	26	12
20	28	

29. Gänge.		
E.	3.	3.
1	1	9
2	2	18
3	4	7
4	5	16
5	7	5
6	8	14
7	10	3
8	11	12
9	13	1
10	14	10
11	15	19
12	17	8
13	18	17
14	20	6
15	21	15
16	23	4
17	24	13
18	26	2
19	27	11
20	29	

188 Die ander Tabell nach der Zanspel.

30. Gänge.

E.	3.	5.
1	1	10
2	3	
3	4	10
4	6	
5	7	10
6	9	
7	10	10
8	12	
9	13	10
10	15	
11	16	10
12	18	
13	19	10
14	21	
15	22	10
16	24	
17	25	10
18	27	
19	28	10
20	30	

31. Gänge.

E.	3.	5.
1	1	11
2	3	2
3	4	13
4	6	4
5	7	15
6	9	6
7	10	17
8	12	8
9	13	19
10	15	10
11	17	1.
12	18	12
13	20	3
14	21	14
15	23	5
16	24	16
17	26	7
18	27	18
19	29	9
20	31	

Die ander Tabell nach der Zanspel. 189

32. Gänge.

E.	Z.	F.
1	1	12
2	3	4
3	4	16
4	6	8
5	8	
6	9	12
7	11	4
8	12	16
9	14	8
10	16	
11	17	12
12	19	4
13	20	16
14	22	8
15	24	
16	25	12
17	27	4
18	28	16
19	30	8
20	32	

33. Gänge.

E.	Z.	F.
1	1	13
2	3	6
3	4	19
4	6	12
5	8	5
6	9	18
7	11	11
8	13	4
9	14	17
10	16	10
11	18	3
12	19	16
13	21	9
14	23	2
15	24	15
16	26	8
17	28	1
18	29	14
19	31	7
20	33	

190 Die ander Tabell nach den Zanspel.

34. Gänge.		
E.	Z.	F.
1	1	14
2	3	8
3	5	2
4	6	16
5	8	10
6	10	4
7	11	18
8	13	12
9	15	6
10	17	
11	18	14
12	20	8
13	22	2
14	23	16
15	25	10
16	27	4
17	28	18
18	30	12
19	32	6
20	34	

35. Gänge.		
E.	Z.	F.
1	1	15
2	3	10
3	5	5
4	7	
5	8	15
6	10	10
7	12	5
8	14	
9	15	15
10	17	10
11	19	5
12	21	
13	22	15
14	24	10
15	26	5
16	28	
17	29	15
18	31	10
19	33	5
20	35	

36.

Die ander Tabell nach den Zanspel. 198

36. Gänge.		
E.	Z.	F.
1	1	16
2	3	12
3	5	8
4	7	4
5	9	
6	10	16
7	12	12
8	14	8
	16	4
9	18	
10	19	16
11	21	12
12	23	8
13	25	4
14	27	
15	28	16
16	30	12
17	32	8
18	34	4
19	36	
20		

37. Gänge.		
E.	Z.	F.
1	1	17
2	3	14
3	5	11
4	7	8
5	9	5
6	11	2
7	12	19
8	14	16
9	16	13
10	18	10
11	20	7
12	22	4
13	24	1
14	26	18
15	28	15
16	30	12
17	32	9
18	34	6
19	36	3
20	38	

192 Die ander Tabell nach der Zanspel.

38. Gänge.			39. Gänge.		
E.	3.	F.	E.	3.	F.
1	1	18	1	1	19
2	3	16	2	3	18
3	5	14	3	5	17
4	7	12	4	7	16
5	9	10	5	9	15
6	11	8	6	11	14
7	13	6	7	13	13
8	15	4	8	15	12
9	17	2	9	17	11
10	19		10	19	10
11	20	18	11	21	9
12	22	16	12	23	8
13	24	14	13	25	7
14	26	12	14	27	6
15	28	10	15	29	5
16	30	8	16	31	4
17	32	6	17	33	3
18	34	4	18	35	2
19	36	2	19	37	1
20	38		20	39	

Die ander Tabell nach der Zansvel. 195

42. Gänge.

E. 3. 3.

1	2
2	4
3	6
4	8
5	10
6	12
7	14
8	16
9	18
10	20
11	22
12	24
13	26
14	28
15	30
16	32
17	34
18	36
19	38
20	40

41. Gänge.

E. 3. 3.

1	2	1
2	4	2
3	6	3
4	8	4
5	10	5
6	12	6
7	14	7
8	16	8
9	18	9
10	20	10
11	22	11
12	24	12
13	26	13
14	28	14
15	30	15
16	32	16
17	34	17
18	36	18
19	38	19
20	41	

194 Die ander Tabell nach der Zanspel.

42. Gänge.			43. Gänge.		
E.	Z.	F.	E.	Z.	F.
1	2	2	1	2	3
2	4	4	2	4	6
3	6	6	3	6	9
4	8	8	4	8	12
5	10	10	5	10	15
6	12	12	6	12	18
7	14	14	7	15	1
8	16	16	8	17	4
9	18	18	9	19	7
10	21		10	21	10
11	23	2	11	23	13
12	25	4	12	25	16
13	27	6	13	27	19
14	29	8	14	30	2
15	31	10	15	32	5
16	33	12	16	35	8
17	35	14	17	37	11
18	37	16	18	39	14
19	39	18	19	41	17
20	42		20	43	

EX.